



BEETHOVEN | MENDELSSOHN BARTHOLDY | REIMANN

Solisten: Franziska Krötenheerdt, Mejo-Quartett

Ludwig van Beethoven
Quartett F-Dur op. 59 Nr. 1 *Rasumowsky-Quartett*

Felix Mendelssohn Bartholdy / Aribert Reimann
... oder soll es Tod bedeuten?
Acht Lieder und ein Fragment von Felix Mendelssohn Bartholdy
nach Gedichten von Heinrich Heine
für Sopran und Streichquartett bearbeitet
und verbunden mit sechs Intermezzi von Aribert Reimann

In diesem Kammermusikabend stellt das Mejo-Quartett gemeinsam mit der Chemnitzer Sopranistin Franziska Krötenheerdt ein Werk vor, das noch nie in Chemnitz zu erleben war: Der Komponist Aribert Reimann hat unter dem Titel *... oder soll es Tod bedeuten?* verschiedene Klavierlieder von Felix Mendelssohn Bartholdy für Streichquartett bearbeitet und mit eigenen Intermezzi verbunden. Die Lieder basieren allesamt auf Texten von Heinrich Heine und kreisen um Themen, die immer wieder in den Liederzyklen des 19. Jahrhunderts auftauchen: der Verlust der Liebe und die Einsamkeit. Durch die klangliche Vielfalt der vier Streicher erscheinen die Liedkompositionen Mendelssohns in einer ganz neuen Dimension. Unter anderem enthält Reimanns Auswahl so bekannte Lieder wie *Leise zieht durch mein*

Gemüt und Auf Flügeln des Gesanges.

Im ersten Teil des Konzertes erklingt das erste von Ludwig van Beethovens *Rasumowsky-Quartetten*. Ihren Namen haben sie von Fürst Andrej Rasumowsky, russischer Diplomat, Musikmäzen und Kunstsammler, der ab 1792 Gesandter am Wiener Hof war. Komponisten wie Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart und insbesondere Ludwig van Beethoven konnten sich seiner großzügigen finanziellen Unterstützung erfreuen. Mit dem Schuppanzigh-Quartett unterhielt er das erste professionelle Streichquartett in Wien, das auch die Uraufführung von Beethovens *Rasumowsky-Quartetten* spielte. Diese Tatsache ist diesen Kompositionen auch anzumerken, heben sie sich in ihrem Anspruch doch deutlich von den frühen Streichquartetten Beethovens ab: Nicht mehr die Gelegenheits-Hausmusiker waren die Interpreten-Zielgruppe, sondern jene, die Beethovens inzwischen an Oper und Sinfonie geschulten musikalischen Intentionen folgen konnten.

Dauer: 1 h 30 min / 1 Pause

Besetzung des Stückes

Figur	Person	Spieldaten
Solistin	Franziska Krötenheerdt	
Mejo-Quartett	Katarzyna Radomska Benjamin Fuhrmann Ulla Walenta Thomas Bruder	